

**DIE COACHES FÜR  
WIRTSCHAFT & BILDUNG!**



**iWB**  
**MASTERS**  
**iINSPIRATION**  
**WIRTSCHAFT & BILDUNG**

**DIE QUALIFIKATION VON  
AUSBILDERINNEN & AUSBILDERN  
IN UNTERNEHMEN u. INSTITUTIONEN  
LEHRERINNEN & LEHRERN  
AN REAL- u. BERUFSBILDENDEN SCHULEN  
TRAINERINNEN & TRAINERN  
ALS iWB:MASTERS ZUR  
LEITUNG EINES iWB:FORUMS**



## STATUS: WIRTSCHAFT & BILDUNG!

In den letzten Jahren wurde in über 50 Schulen das Schulfach GLÜCK eingeführt. Wer dort mit „sehr gut“ abschließt, hat wohl die Gewähr, bis an sein Lebensende glücklich zu sein! Einfach toll!

Nach wie vor jedoch gibt es jedoch kein **Schulfach WIRTSCHAFT** in unseren Regelschulen, lediglich als Bestandteil der Sozialkunde. Ausnahme: in Baden-Württemberg. Jedes Jahr entlassen wir über 800.000 junge Menschen in unserem Land aus unseren Schulen - 60.000 davon sogar ohne Abschluss - in eine Welt voller Wirtschaft, ohne dass diese die geringste Ahnung davon haben, wie Wirtschaft funktioniert, vor allem wie die in der Wirtschaft handelnden Personen zusammenwirken - vom Investor bis zum Nutzer und Verbraucher von Gütern und Leistungen - welche Rechte und Pflichten für sie bestehen und vor allem auch: welche Möglichkeiten & Chancen ihnen unser Wirtschaftssystem zur persönlichen TalentEntfaltung eröffnet.

### Die OeBiX-Studie des Instituts für Ökonomische Bildung

Die Studie hat die „Wirtschaftsinhalte“ in den Schulfächern der einzelnen Bundesländer in den verschiedenen Schulformen und bei der Lehrkräfte-Ausbildung an Hochschulen untersucht. Das skandalöse Ergebnis:

Die Inhalte **in 11 von 16 Bundesländern** erfüllen nicht einmal die Hälfte der üblichen Anforderungen **an ein normales Nebenfach!!!**

**Niedersachsen** liegt mit immerhin **74 %** noch an der Spitze - **Rheinland-Pfalz** bildet mit nur **23 %** das absolute Schlusslicht!

# TALENT-ENTWICKLUNG IN SCHULEN & UNTERNEHMEN!



Die Welle der Veränderung kommt mit aller Wucht. In allen Lebensbereichen. Wer da Dämme baut gegen diesen Tsunami, kann nicht überleben. Wir müssen lernen, die Welle zu reiten!

Unser Wirtschaftssystem steht vor neuen Herausforderungen. In naher Zukunft wird nichts mehr so sein, wie es einmal war. Wir sehen jedoch eine große Chance darin, dass eine neue Zeit der wert-schätzenden Kooperation in aller Welt beginnt.

DIENSTLEISTUNG – das ist das BetriebsSystem der Marktwirtschaft, in dem wir alle einander mit unserer jeweiligen Leistung dienen – von der Schwerindustrie bis zur Pflege! Dazu gehört eine **AAA:DIENSTLEISTUNGSKULTUR** in Unternehmen, die von **WertSchätzung, LeistungsFreude** und **LösungsKompetenz** geprägt ist. Dazu gehört eine **LernKultur** – besonders in REAL-Schulen und BERUFSBILDENDEN Schulen – die nicht von WirtschaftsFeindlichkeit geprägt ist, sondern von der Erkenntnis, dass einzig und allein nur die **Wirtschaft die Chancen zur TalentEntwicklung** bietet!

# PERSON – ENTWICKLUNG – PROFESSION AUF KURS IN EINE GUTE ZUKUNFT!



Jedes Jahr die gleiche Klage vieler Unternehmen, was die Einstellung der neuen Azubis zur Arbeit, zum Beruf, zum Unternehmen angeht:

- keine Eigen-Motivation
- zu wenig Lust auf Leistung
- zu geringes Pflichtbewusstsein
- große Konzentrationsschwächen
- kein grundlegendes Wirtschaftswissen

Zudem geht es darum, zu erkennen, dass Ausbildung auf die Anforderungen und Chancen der Arbeitswelt eingehen muss:

- Was sind meine Talente, meine Ziele?
- Worin besteht meine Motivation?
- Was sind meine Rechte & Pflichten?
- Was bedeuten mir Werte wie
  - Disziplin & Zuverlässigkeit?
  - Engagement & Fleiß?
  - Ordnung & Sauberkeit?
- Wie kommuniziere ich im Team mit Kunden & Kollegen?
- Wie nutze ich die Chancen der Wirtschaft?
- Wie entwickle ich meine Persönlichkeit weiter -  
meine Person & Profession?

# GEZIELTE VORBEREITUNG AUF DIE ARBEITSWELT DER ZUKUNFT!



Seit wir ehemalige „Lehrlinge“ politisch korrekt „Auszubildende“ nennen, also aus einem aktiven einen passiven Begriff gemacht haben, hat sich irgendwie die Auffassung durchgesetzt, dass Azubis nur Rechte und keine Pflichten mehr haben. Verzeihung! Stimmt so nicht. Wenn der Werkstattmeister verlangen sollte, die Werkstatt zu fegen, dann haben sie die Pflicht, diese ausbildungsfremde Tätigkeit sofort beim nächsten Arbeitsgericht anzuzeigen!

## WAS WIRD VON MENSCHEN IN UNTERNEHMEN ERWARTET?

## WAS DÜRFEN MENSCHEN IN UNTERNEHMEN ERWARTEN?

Die wenigsten wissen, was von ihnen erwartet wird und welche Möglichkeiten & Chancen sie in der Wirtschaft erwarten dürfen, welche Rechte, aber auch welche Pflichten sie persönlich haben. Wie ein Unternehmen, ein Bereich, ein Team organisiert ist, welche Rolle die einzelnen Teammitglieder spielen, wie es um ihre Forderung nach **EIGENBESTIMMUNG** in der Welt der **NEW WORK** bestellt ist - davon haben die jungen Menschen kaum eine Vorstellung.

Das **iWB:FORUM** qualifizierter **iWB:MASTERS** ist ebenfalls für alle Zuwanderer & Migranten eine ideale Plattform, um über die Qualifikation für unser Wirtschaftssystem zur wirklichen **INTEGRATION** in unserer Gesellschaft zu gelangen, um beruflich erfolgreich und gesellschaftlich anerkannt zu sein. Das gelingt einzig und allein über **BERUF & BILDUNG!**

# DIE INTEGRATION RUFT: BERUF & BILDUNG!



Seit Jahren kommen immer mehr Menschen aus vielen unterschiedlichen Ländern und Wirtschaftssystemen nach Deutschland – als Flüchtende und als Zuwanderer. Das ist auf der einen Seite eine Herausforderung für unser Land, gleichzeitig aber ist die Zuwanderung zwingend notwendig. Experten sprechen von mindestens **250.000 Menschen**, die jedes Jahr neu zu uns kommen müssen, damit wir genügend Fach- und Arbeitskräfte haben.

Mit einer gut gemeinten Willkommenskultur alleine lassen sich die Herausforderungen, die damit verbunden sind, nicht bewältigen. Dabei will ich die Integrationskurse, die von Sozialpädagogen und Theologen gegeben werden, in keiner Weise kritisieren – auch nicht die BewerberTrainings der Bundesagentur für Arbeit. Beide Ansätze führen in die richtige Richtung. Aber sie genügen nicht.





## INTEGRATIONSWILLE RESPEKT & REGELN

Die Erwartungshaltung der Flüchtenden aus anderen Kulturkreisen ist oft genug über Jahre hinweg zu einseitig auf paradiesische Verhältnisse konditioniert worden, auf ein Land, in dem Milch und Honig aus unerschöpflichen Quellen fließen, in dem es scheinbar nur Rechte und keine Pflichten gibt. Begleitet von NGOs, Kirchen und sonstigen sozial sehr engagierten Organisationen in unserem Land, deren gutes Tun auch viel Gutes bewirkt.

Zum Wollen gehören jedoch zusätzlich noch ganz verschiedene andere Dinge, vor allem der Respekt vor unserer Kultur, vor unseren Regeln, vor unseren Gebräuchen.

Wir dürfen den Menschen nicht suggerieren, hier werde im Sinne einer Vollkaskoversicherung für jeden gesorgt, ohne dass der Einzelne selbst etwas dazu tun muss.



## EIN ERFOLGREICHES MUSTERBEISPIEL: WGfS Wohngemeinschaft für Senioren GmbH

„Seit 2010 begleitet er uns, die Geschäftsleitung, unsere PDLs, unsere Teams und unsere Auszubildenden **aus 48 (!) Nationen** als **COMMIT:COACH** für **LEITBILD-ENTWICKLUNG UND -UMSETZUNG**, als Service-, Team-, Talent- & TextCoach. Es gelingt Vinzenz mit seiner Persönlichkeit, seiner Kompetenz, seinen erlebnispädagogischen Fähigkeiten, alle zu begeistern und sie für das Thema „Persönliche ServiceQualität“ zu qualifizieren – die unsere **AAA:DIENSTLEISTUNGSKULTUR** in all unseren Häusern und im mobilen Dienst ausmacht!“

Rosemarie Amos-Ziegler - Gründerin & Geschäftsführerin  
**WGfS Wohngemeinschaft für Senioren GmbH**, Filderstadt

Gemeinsam mit Führungskräften und TeamMitgliedern aus allen Bereichen durfte ich das **LEITBILD DER WGfS** entwickeln. Nach außen hin enthält dieses UnternehmensLeitbild diesen obersten Leitsatz:

**„LIEBEVOLL PFLEGEN MIT HERZ & VERSTAND!“**

Nach innen hin lautet der oberste Leitsatz – und der macht deutlich, dass in diesem Unternehmen eine besondere Kultur gelebt wird: WERT-Schätzung ist die Grundlage jeglicher WERT-Schöpfung:

**„DEN SCHATZ IN JEDEM EINZELNEN ENTDECKEN!“**

Im Jahr 2016 und im Jahr 2021 erhielt die WGfS, neben all den vielen sonstigen Auszeichnungen der letzten 10 Jahre, aus all den genannten Gründen nicht von ungefähr bundesweite Auszeichnungen - wie z.B.:

**DEUTSCHER BILDUNGSPREISTRÄGER 2016**  
**DEUTSCHER MITTELSTANDSPREIS 2021**





## ERGÄNZUNGSFACH IN REALSCHULEN & BBS UND IN DER BETRIEBLICHEN AUSBILDUNG!

Das iWB:FORUM FIT FOR FUTURE! dient der Vorbereitung junger Menschen auf einen erfolgreichen Start in den Beruf – in ein eigen-motiviertes, eigen-initiatives, eigen-verantwortliches Leben, geprägt von hoher LeistungsFreude und Lösungskompetenz.

**KONZENTRATION – KOOPERATION – KOMMUNIKATION**  
das sind in Zukunft die prägenden Anforderungen an die **PERSÖNLICHKEIT** der jungen Menschen, schon vor und während ihrer Ausbildung in allen Berufen!

„Arbeit gehört zum Menschen, wie das Fliegen zu den Vögeln“ –  
Luthers großes Wort zeigt, dass Arbeit und Leben keine Gegensätze sind, dass der Begriff WORK-LIFE-BALANCE Schwachsinn ist und durch eine ganzheitliche **LIFE-BALANCE** ersetzt werden sollte.

Unser Ziel ist es, junge Menschen als Inspiratoren & Motivatoren auf Kurs Zukunft zu begleiten, sie auf die sog. **NEW WORK** vorzubereiten. Die darin geforderte **EIGENBESTIMMUNG** muss einhergehen mit diesen ewigen **OLD VALUES FÜR PERSÖNLICHEN ERFOLG**:

**EIGENMOTIVATION – EIGENINITIATIVE – EIGENVERANTWORTUNG!**

Ich will und werde das an verschiedenen Stellen in diesem Dokument und in all meinen Publikationen immer wieder und wieder wiederholen, weil das bisher in der gesamten gesellschaftlichen Diskussion völlig unerwähnt blei



# iWB:MASTERS FÜR EIN iWB:FORUM!



## DIE ZIELE UNSERES iWB:MASTERS-PARTNERVERBUNDES:

- Qualifizierung als **iWB:MASTER** - sprich: zielgerichtete Weiterbildung von **AUSBILDERINNEN & AUSBILDERN, LEHRERINNEN & LEHRERN, TRAINERINNEN & TRAINERN.**
- Ein akkreditiertes **iWB:FORUM** in jedem **UNTERNEHMEN** in jeder **REALSCHULE**, an jeder **BBS.**
- Ergänzende Weiterbildung der jungen Menschen durch Medien, insbesondere durch **PEP:LETTER & PEP:APP** für **PERSON - ENTWICKLUNG - PROFESSION!**

So stimmen wir junge Menschen ein auf ihre Rolle und Aufgaben in der Wirtschaft, in Unternehmen, in der Gesellschaft. Dabei geht es nicht um Volks- und Betriebswirtschaft, sondern um das Erkennen der Zusammenhänge, um Rolle und Verhalten der im Wirtschaftsleben handelnden Personen - vor allem aber um die Chancen, die sich eigen-motivierten, zielstrebigen **Mit-Arbeiterinnen & Mit-Arbeitern** in der Marktwirtschaft bieten!



# UNSER SELBSTVERSTÄNDNIS

Wir begleiten junge Menschen als **iWB:MASTERS**  
im Dreiklang: PERSON - **ENTWICKLUNG** - PROFESSION -  
auf ihrem Zukunftskurs - **im Zeichen der Delfine:**



**DAS SYMBOL FÜR PARTNERSCHAFTLICHE HANDLUNG!**  
**DAS SYMBOL FÜR PARTNERSCHAFTLICHE KOOPERATION!**  
**DAS SYMBOL FÜR PARTNERSCHAFTLICHE KOMMUNIKATION!**

Delfine galten schon im alten Griechenland als das Symbol für **PARTNERSCHAFT**. Diese Partnerschaft gilt es, neu zu entdecken und zu entwickeln. Denn unser Wirtschaftssystem basiert darauf, dass wir uns alle als **DIENSTLEISTER** verstehen – von der Schwerindustrie bis zur Pflege – und uns wechselseitig mit unseren Leistungen dienen.

Dazu entwickeln wir eine interne & externe DienstLeistungskultur, die geprägt ist von Menschen, die **ANDERS ALS ANDERE** sind, ihre DienstLeistung **ANDERS ALS ANDERE**, sprich: besser (!) erbringen - mit ganz besonderer

**WERTSCHÄTZUNG, LEISTUNGSFREUDE UND LÖSUNGSKOMPETENZ**



# DIE 7 STUFEN DES iWB:FORUMS



**Guten Start!**

## 1. MEINE VISION – WIRTSCHAFT & WANDEL!

Meine Sichtweise von Wirtschaft & Wandel – Ökonomie & Ökologie –  
Service & Exzellenz – Kultur & Kommunikation –  
Team & Entwicklung – Person & Profession!

## 2. MEINE MOTIVATION – ANTRIEB & EINSTELLUNG!

Wo stehe ich - wo sehe ich mich in 5 Jahren? Meine Ziele & meine  
Beweg-Gründe – meine Eigen-Motivation, meine Eigen-Initiative,  
meine Eigen-Verantwortlichkeit - meine persönliche EINSTELLUNG  
zur Berufswelt:

- MEINE EINSTELLUNG ZUR WIRTSCHAFT
- MEINE EINSTELLUNG ZUM UNTERNEHMEN
- MEINE EINSTELLUNG ZUR ARBEIT
- MEINE EINSTELLUNG ZUR LEISTUNG
- MEINE EINSTELLUNG ZUR DIENSTLEISTUNG
- MEINE EINSTELLUNG ZU KOLLEGEN – LIEFERPARTNERN
- MEINE EINSTELLUNG ZU KUNDEN - KLIENTEN - GÄSTEN



### 3. MEINE KONDITION – PERSON & PROFESSION!

Meine Talente, Fähigkeiten & Fertigkeiten, mein Wissen & Können, meine Lebenskraft, meine Willenskraft, meine Entscheidungskraft, meine Tatkraft, meine Leistungskraft, meine Schaffenskraft, meine Schöpferkraft, meine Ausstrahlungskraft, meine Anziehungskraft – MEIN PROFIL: PERSON & PROFESSION!

### 4. MEINE KOMMUNIKATION – AUFTRETEN & DIALOG!

Mein Auftreten, mein Erscheinungsbild, mein persönlicher, telefonischer, schriftlicher Dialog mit Kundinnen & Kunden, mit Kolleginnen & Kollegen, nach dem O S K A R - Modell;

Das O steht für OHR für ZUHÖREN – das S für SPRACHE – das K für KÖRPERSPRACHE – das A für AUGEN und AUFMERKSAMKEIT – das R für RÜCKKOPPLUNG.

Und heute auch die besonders wichtigen Themen:

WertSchätzung & Respekt gegenüber herausfordernden Kunden!

WertSchätzung & Respekt in Interkultureller Kommunikation!

WertSchätzung & Respekt in den Sozialen Medien!

### 5. MEINE KOOPERATION – HALTUNG & HANDLUNG!

Meine Rolle, mein Verhalten, meine wert-schätzende Kommunikation als AAA:DIENSTLEISTERIN, als AAA:DIENSTLEISTER – als aktives Mitglied eines AAA:Teams, das SpitzenLeistungen durch exzellente Zusammenarbeit erbringt und Kunden in Bestform betreut!



## 6. MEINE INNOVATION – IDEEN & LÖSUNGEN!

Meine Veränderungsbereitschaft, meine mit-denkende Kreativität, meine Verbesserungsvorschläge - meine Ideen!

## 7. MEINE AKTION – LEISTUNG & LEITBILD - COMMIT!

PLANUNG DER SEP SERVICEERLEBNISPUNKTE - CUSTOMER JOURNEY  
UMSETZUNG der LEITSTANDARDS für meine Verhaltenswerte in einer  
AAA:DIENSTLEISTUNGSKULTUR in Unternehmen & Institutionen

- UNGETEILTE AUFMERKSAMKEIT!
- ZIELORIENTIERTES ENGAGEMENT!
- BEGEISTERNDE LEISTUNGSFREUDE!
- SOUVERÄNE LÖSUNGSKOMPETENZ!
- MIT-DENKENDE KREATIVITÄT!
- PARTNERSCHAFTLICHE KOOPERATION!
- WERTSCHÄTZENDE KOMMUNIKATION!

## MEIN PEP - MEIN PERSÖNLICHER ENTWICKLUNGSPLAN

- KRAFT & KOMPETENZ!
- KONZENTRATION & KONSEQUENZ!
- KOOPERATION & KOMMUNIKATION!





# QUALIFIKATION ALS iWB:MASTER

Leiterin/Leiter eines iWB:FORUMS können Frauen und Männer werden, die eine dieser drei Voraussetzungen erfüllen:

- Sie sind aktiv als Ausbilderin oder Ausbilder in einem Unternehmen tätig.
- Sie sind im Lehramt an einer Realschule (10. Klasse) oder einer Berufsbildenden Schule tätig.
- Sie haben eine anerkannte BusinessCoach- und/oder TrainerAusbildung absolviert.

**InhouseSeminare** in Unternehmen & Schulen

mit jeweils max. 9 Teilnehmerinnen & Teilnehmern

2 x 1 Tag = 2 x 2.250,- € + 19% MwSt. inklusive 7 offener PPT-Präsentationen zu den 7 Stufen des iWB:FORUMS zum Einbau des eigenen Firmen- oder Schul-Logos inkl. kompletter, jeweils individualisierbarer WORD-DruckVorlagen für alle unternehmens- bzw. schulinternen TeilnehmerUnterlagen für Unterricht & Trainings.

**Was einer nicht schafft, fällt vielen leicht:**

Organisieren Sie doch ein iWB:FORUM in Ihrer Region gemeinsam mit anderen Unternehmen und Schulen und teilen Sie sich die Investition!

**Mitgliedschaft im Verbund ZERTIFIZIERTER iWB:COACHES**

Beitrag 45,- € + 19% MwSt. pro Person – pro Monat.





# VINZENZ BALDUS

## COMMIT:COACH & iWB:MASTER

### GRUNDAUSBILDUNG

- INDUSTRIEKAUFMANN (IHK)
- FACHKAUFMANN **MARKETING** (AKAD & IHK)
- INH. **WIRTSCHAFTS-DIPLOM** - BETRIEBSWIRT (VWA)

### FACHAUSBILDUNG

- ZERT. **BUSINESSCOACH** (TAM)
- ZERT. **DISG**-TRAINER (PERSOLOGPROFIL)
- ZERT. **MSA**-MASTER (MOTIVSTRUKTURANALYSE)

### PRAXISQUALIFIKATION

- ASSISTENT **DEINHARD**, KOBLENZ
- LEITER VERTRIEB **RASTAL**, HÖHR-GRENZHAUSEN
- GESELLSCHAFTER-GF **AJB-WERBEAGENTUR**, MONTABAUR  
SEIT 1995 SELBSTÄNDIGER **WIRTSCHAFTSCOACH**  
TRAINER – TEXTER – REDNER - AUTOR

### COMMIT:COACH

#### **iINSPIRATION! iIDENTIFIKATION! iINNOVATION!**

- **COACHING** LEISTUNG & LEITBILD  
**AAA:DIENSTLEISTUNGSKULTUR!**
- **FÜHRUNGSKOMMUNIKATION** IM **VERÄNDERUNGSPROZESS!**
- **COACHING PERSON – ENTWICKLUNG – PROFESSION**  
**FÜHRUNGSNACHWUCHS & UNTERNEHMENSNACHFOLGE!**
- **INTERNE KOMMUNIKATION – KONZEPTE & TEXTE!**
- **TEAM-iINSPIRATION – VORTRÄGE – SEMINARE - WIRKSHOPS!**
- **COMMIT:EDITION** KONZEPTE – TEXTE – PUBLIKATIONEN!

### iWB:MASTER

#### **iINSPIRATION WIRTSCHAFT & BILDUNG!**

- **iWB:FORUM** FIT FOR FUTURE!  
FÜR SCHÜLER – AZUBIS – MIGRANTEN!
- **iWB:MASTERS-QUALIFIKATION**  
LEHRERINNEN & LEHRER - AUSBILDERINNEN & AUSBILDER!
- **iWB:EDITION** BILDUNGSKOMMUNIKATION  
KONZEPTE – TEXTE – PUBLIKATIONEN!



DIE COACHES FÜR  
PERSON – ENTWICKLUNG – PROFESSION  
JUNGER MENSCHEN



LEITER DES PARTNER-VERBUNDES



Fon +49 (0) 171 693 1358  
info@vinzenz-baldus.de - www.vinzenz-baldus.de